

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Band: 15 (1958)
Heft: 4

Rubrik: Aus dem Leserkreis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von rohen kalten Milchwickeln zur Linderung der Schmerzen ausgezeichnet. Dabei müssen die Wickel stündlich erneuert werden. Empfohlen wurde betreffs Ernährung fettarmes Essen unter Verwendung von Pflanzenfetten und kalt gepresstem Olivenöl, ferner vor allem viel bittere Salate, täglich frisch gepressten Rübeblensaft und frisch gepressten Crapefruitsaft. Als innere Mittel waren einzunehmen, vor dem Essen Podophyllum D3, nach dem Essen Chelidonium, zum Lösen der Krampfstöße Magnesium phos. D6 und bei heftigen Schmerzen Atropinum sulf. D3. Auch das tägliche Trinken von Nierentee wurde verordnet, um gleichzeitig zur Entlastung günstig und fördernd auf die Nierentätigkeit einzuwirken. Einen Monat später ging folgender Bericht ein.

«Teile Ihnen schnell mit, daß ich mich also nicht einer Operation unterziehen muß. Die Naturmittel haben Wunder gewirkt. Mein Arzt hat mich abgetastet, aber er sagte, er finde nichts mehr.»

Auch dieser Bericht bestätigt die heilsame Wirkung einfacher Naturmittel, verbunden mit physikalischen Anwendungen und entsprechender Diät. Da die Gallenblase in unserm Verdauungsapparat eine wichtige Funktion zu verrichten hat, die durch ihre Entfernung ohne Ersatz bleibt, ist eine Operation nur eine Notlösung. Empfehlenswert aber ist die Heilung des Organs, damit es seiner zugewiesenen Tätigkeit wieder restlos nachzukommen vermag.

Mittel gegen Schwangerschaftserbrechen

Frl. P. aus L., Hebamme, bestellte gegen Schwangerschaftserbrechen Nux vomica D4, Ipecacuanha D3 und Apomorphinum D3. Sie schrieb:

«In einem Fall von unstillbarem Erbrechen hat Apomorphinum D3 sehr gute Dienste geleistet. Es wirkte besser als alle Medikamente vom Arzt. — Nun möchte ich Sie fragen, ob man Apomorphinum D3 mit Nux vomica D4 und Ipecacuanha D3 kombinieren sollte? Habe im Moment eine Schwangere zu betreuen, welche Nux vomica D4 und Ipecacuanha D3 ohne Erfolg gebrauchte. Dann riet ich ihr, noch das dritte Mittel zu probieren, welches ihr leider auch nur einige Tage half. Um Ihren Rat wäre ich sehr dankbar.»

Die drei erwähnten Schwangerschaftsmittel sind nacheinander im Wechsel zu gebrauchen. Es kommt vor, daß schon allein das eine oder andere hilft, wenn dem nicht so ist, dann muß man alle gleichzeitig im Wechsel anwenden.

AUS DEM LESERKREIS

Erfolgreiche Behandlung von Ekzem

Letzten Herbst schrieb Frau M. aus E.:

«Möchte Ihnen mitteilen, daß Ihre Mittel aufs Beste geholfen haben. Ich verspüre gar nichts mehr vom Ekzem. Das Beißen ist also vollständig verschwunden. — Für Ihre Heilung bin ich sehr dankbar, da ich doch seit 10 Jahren bei vielen Aerzten war, und mir keiner helfen konnte.»

Es ist erstaunlich, daß die Heilung bereits nach einem Monat durch folgende Mittel erreicht war, nämlich mit Hilfe von Molkosan, Bioforce-Crème und Urticalcin-Pulver zur äußerlichen Anwendung und Viola tricolor D1 zum Einnehmen. Da die Urinanalyse eine mangelhafte Nierentätigkeit anzeigte, wurde auch noch die Einnahme von Nierentee und Nephrosolid empfohlen. Kochsalz war zu meiden und eine entsprechende Schonkost mit gesunder Naturkost war gleichzeitig zu beachten. Immerhin sind dies alles kleine Ursachen, die nach der langen Zeit des Leidens zu einer raschen Abhilfe führten. Dies mag manchen Leser ermutigen, sein Vertrauen ebenfalls auf die natürliche Heilweise zu setzen.

Hautreizungen durch behandelte Stoffe

Frau G. aus W. berichtete Ende letzten Jahres:

«Im März und April dieses Jahres hatte ich verschiedene Mittel zur Heilung eines Ekzems, und ich hatte wirklich Erfolg, so daß ich Ihnen nochmals danken möchte.»

Dieses Ekzem war erstmals durch das Tragen einer schwarzen Bluse, das zweite Mal durch Schweißblätter hervorgerufen worden. Durch die Behandlung eines infektiösen Fingers mit Penicillin wurde das Ekzem wesentlich gesteigert und in der Folge bildeten sich eine ganze Anzahl Abszesse, von denen einige vom Arzte aufgeschnitten wurden. Die durch ihn verordneten Schwefelbäder verschafften eine wesentliche Erleichterung, die indes durch die erwähnten Schweißblätter wieder illusorisch wurde. Nun wurde eine gründliche Blutreinigungskur empfohlen, ebenso eine Rohkostkur, ferner die Einnahme von Vitamin-R-Hefextrakt, Hepar sulf. D4 und Cinnabaris D3. Nach dem Verschwinden der Abszesse waren Silicea D12 und Hepar sulf. D12 einzunehmen und während der ganzen Kur Graphites D6, Echinase und Nephrosolid. Zur äußerlichen Anwendung dienten Johannisöl und Urticalcin-Pulver. — Stoffe, die mit chemischen Substanzen getränkt worden sind, können besonders bei sensibler Haut sehr verhängnisvoll sein. Man sollte darum immer darauf achten, möglichst natürliche Stoffe zu tragen. Auch nicht alle Kunstgewebe sind bekömmlich, besonders nicht für jene, die allergisch sind oder unter Rheuma und Arthritis zu leiden haben.

Verschwinden einer Warze

Frau K. aus P. schrieb Ende letzten Jahres über das Verschwinden einer Warze wie folgt:

Zuerst möchte ich Ihnen mit großer Freude und Dankbarkeit sagen, daß meine schreckliche Warze ganz verschwunden ist, dank ihrer Mittel und des zusätzlichen Rates, Zwiebeln aufzulegen. Sobald ich dies tat, begann das Gewächs zu schwinden. Jedesmal, wenn ich den gesunden Finger sehe, durchströmt mich eine herzliche Freude und Dankbarkeit.»

Die Patientin erhielt zudem Chelidonium Urtinktur, um damit die Warze zu betupfen, wie auch noch Petasan zum innerlichen und zugleich äußerlichen Gebrauch. Es ist erfreulich, daß solch einfache Mittel und Anwendungen gegenüber diesen unangenehmen Schmarotzern, wie es die Warzen sind, erfolgreich zu wirken vermögen.

Verantwortlicher Redaktor: Dr. h. c. A. Vogel, Teufen

Eine erfolgreiche Frühlings-Kur

mit Massagen, Packungen, Darmbäder, Schlenz, Kräuter- und Medizinbäder, Kohlensäure, Sauerstoff, Moor, Sool, Schwefel, Prisenz- und Kuhnebehandlungen. Bei Leber- und Gallenkranken, 10 Tage Kur. Säfte- und Diätkuren. Packungen für Arthritis. Neuzeitliche Ernährung. Neuzeitlich eingerichteter Badebetrieb im Kur- und Heilbad, dem gut geführten, heimelig eingerichteten Haus für schöne Ferientage, Ruhe und Erholung. Sonnige Lage, anerkannt gute Küche, auch im neuen Hotel Bellevue: (Liegeterrassen). — Dauerpensionäre können aufgenommen werden. — Es werden auch alle Frischpflanzenpräparate von Dr. A. Vogel verabreicht.

Kur- und Heilbad Schoch-Köppel, Schwellbrunn
Telefon 071 / 52355 und 51406

Gute Echalung

im sonnigen, ruhig gelegenen evangelischen Ferienheim
«Soldanella»

Laax bei Flims / GR

Gut geführte Küche, abwechslungsreich. Auf Wunsch vegetarisch. Fließend kalt und warm Wasser. Das ganze Jahr offen. Prospektbezug und Anmeldung bei Familie

K. u. H. Rutishauser

Telefon (086) 7 16 57

Gesundung und Echalung

am schönen Thunersee finden Sie durch liebevolle Betreuung im familiären Kreis. *Neuzeitliche Ernährungstherapie, jegliche Diät, vegetarische Kost, Bäder.* Preis von Fr. 11.50 an. Einstweilige Anmeldungen an die Buchdruckerei der «Gesundheits-Nachrichten».

● SILIZIUM ●

Sediment- und Urgesteinsmehl, vielseitig, bewährt seit 1937, für biologische Kompostpflege, Sämlingsanzucht; Qualitäts-, Frucht-, Gemüse- und Kräuter-Anbau liefert laufend:

ROLF KOCH, KRIENS 41 (LU)
(Prospekte verlangen)

Diät Kurheim „Sunnehus“ Teufen

950 M. ü. M.

Das «Sunnehus» steht in erhöhter, ruhiger, sonniger Lage. Schöner Ausblick in das Sämtisgebiet. Es ist die gutgepflegte Diät-Pension, wo man sich wohl fühlt. Zimmer mit fließendem Kalt- und Warmwasser. Nur 2 Minuten von Herrn Dr. A. Vogel entfernt.

Mit höflicher Empfehlung
Schw. H. Joß und Frl. Hubschmid
Jahresbetrieb Tel. (071) 23.65.53

Verlangen Sie in Ihrem Reformhaus Dr. A. Vogel's Flockenbrot